



Tagungsleitung

Dr. Michael Spieker

Akademie für Politische Bildung

Tagungssekretariat

Heike Schenck

Tel.: +49 8158 256-46

Fax: +49 8158 256-51

h.schenck@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 15. Juni 2017.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 20. Juni 2017 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 75 Euro

(ermäßigt: 45 Euro).

Ohne Übernachtung 45 Euro

(ermäßigt: 35 Euro).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung darauf hin.

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.



Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn Linie **S6** oder mit der **Regionalbahn** in Richtung Garmisch bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing stündlich mit der **Buslinie 958** bis Haltestelle Mühlfeldstraße. Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang.



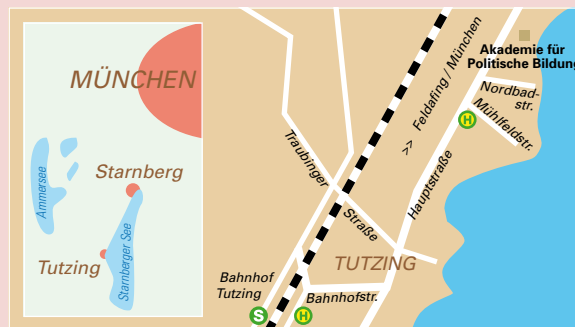
Anreise nach Tutzing vom **Flughafen** mit der S-Bahn (Linie **S8/S1**) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.



Der **Fußweg** zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof bereit.



Mit dem **Auto** fahren Sie von München über die **A95** und die **A952** bis Starnberg. Von dort weiter auf der **B2** bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.



25-3-17 | 15.05.2017.SCH

Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing

Tel.: +49 8158 256-0

www.apb-tutzing.de



Sozialstaat oder Suppenküche?

Zur Zukunft der sozialen Sicherheit

23. – 24. Juni 2017

EINLADUNG

Der Sozialstaat ist Ausdruck der Gemeinschaftsbindung individueller Freiheit. Das Grundgesetz verbindet in Artikel 20 den sozialen Staat mit dem Rechtsstaat und verdeutlicht damit, dass auch die Gleichheit vor dem Recht ohne Beachtung der sozialen Verhältnisse hohl würde. Aus dem Respekt vor der menschlichen Würde soll der Sozialstaat die konkrete Freiheit aller Bürger sichern.

Nachdem die Deutung etabliert wurde, dass der Sozialstaat bedingt durch seine Finanzierung und die Anreize, die er setze, zu kollektiver Verantwortungslosigkeit führe, zog mit dem „aktivierenden Sozialstaat“ ein neues Paradigma der Politik ein. Er soll die Bürger zur Selbstbestimmung und Eigenverantwortung befähigen. Das allerdings deckt sich vielfach kaum mit den Erfahrungen jener, die auf die solidarischen Leistungen im Falle von Arbeitslosigkeit, Krankheit und Alter angewiesen sind. Mit Kleiderkammern und Tafeln etablierten sich neue Hilfsformen, die eher an die mittelalterliche Armenfürsorge, denn an soziale Bürgerrechte denken lassen.

Die Tagung wird der Frage nachgehen, welche Prinzipien gegenwärtig die Sozialstaatlichkeit in der Bundesrepublik bestimmen. Jenseits des Bestehenden wollen wir aus soziologischer, juristischer und philosophischer Perspektive nach den recht verstandenen Zielen des Sozialstaats fragen. Auch der Zusammenhang von Sozialstaatlichkeit und Demokratie, dessen Darstellung (beziehungsweise Ausblendung) im jüngsten Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung kontrovers diskutiert wurde, wird beleuchtet. Beispielhafte Herausforderungen sollen betrachtet und Maßstäbe zur Orientierung sollen bedacht werden: Wie kann der Sozialstaat in der Zukunft aussehen?

Wir laden Sie dazu herzlich nach Tutzing ein.

Dr. Michael Spieker

Akademie für Politische Bildung

FREITAG, 23. JUNI 2017

14.00 Uhr **Anreise und Kaffee im Foyer**

15.30 Uhr **Einführung und Begrüßung**

15.45 Uhr **Soziale Gerechtigkeit – undefinierbar und unmöglich?**

Prof. Dr. Thomas Schumacher

Katholische Stiftungsfachhochschule (KSFH), München

17.15 Uhr **Ziele und Wirkungen des aktivierenden Wohlfahrtsstaats**

Prof. Dr. Martin Kronauer

Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR), Berlin

18.30 Uhr **Abendessen**

19.45 Uhr **Die Entwicklung des Sozialrechts**

Prof. Dr. Eberhard Eichenhofer

Friedrich-Schiller-Universität Jena

13.45 Uhr **Kaffee im Foyer**

14.15 Uhr **Rente kaputt? Die Zukunft der Altersvorsorge**

Dr. Antonio Brettschneider

Universität Duisburg-Essen

15.30 Uhr **Sozialstaat und Bildung**

Prof. Dr. Rita Nikolai

Humboldt-Universität zu Berlin

16.30 Uhr **Tagungsende**

SAMSTAG, 24. JUNI 2017

8.15 Uhr **Frühstück**

9.00 Uhr **Neue Arbeitswelt?**

Prof. Dr. Hans Pongratz

Ludwig-Maximilians-Universität München

10.45 Uhr **Soziale Ungleichheit und Demokratie – Folgen für die Entscheidungsfindung**

Prof. Dr. Sigrid Roßteuscher

Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

Anschließend Gespräch mit *Kerstin Celina MdL* (Die Grünen) und *N.N.*

12.30 Uhr **Mittagessen**